

Suchtmedizinische Grundversorgung

Baustein I mit V (50 Fortbildungsstunden) gemäß dem Curriculum „Suchtmedizinische Grundversorgung“ der BÄK (1999).

Diese Fortbildungen sind anrechnungsfähig auf den Erwerb der Zusatzbezeichnung „Suchtmedizinische Grundversorgung“ nach der WO vom 23.4.2005 bzw. des Qualifikationsnachweises „Suchtmedizinische Grundversorgung“ nach § 3 a der WO (sofern die 50-stündige Fortbildung vor dem 31. Dezember 2005 begonnen wurde).

Organisatorisches: Die Bausteine können in beliebiger Reihenfolge absolviert werden. Die BLÄK empfiehlt jedoch, mit Baustein I (Grundlagen) zu beginnen.

Kursgebühr: Baustein I – 50 €, Baustein II bis V je 150 € (inkl. Tagungsgetränke und Imbiss).

Anmeldungen werden ausschließlich über das bei der BLÄK oder im Internet unter www.blaek.de erhältliche Anmeldeformular entgegengenommen. Die Vergabe der Kursplätze richtet sich nach dem Datum des Posteinganges.

Antje Höhne, Mühlbastr. 16, 81677 München, Tel. 089 4147-498 oder -121, Fax 089 4147-831, E-Mail: suchtmedizin@blaek.de.

Fortbildungspunkte: Für die Bausteine I bis V werden insgesamt **50 •** gemäß der Richtlinie des Vorstandes der BLÄK vom 1.6.2007 vergeben.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass im Jahr 2008 bedarfsorientiert (nach derzeitiger Planung) die Bausteine I bis V jeweils nur **einmal** angeboten werden.

Hinweis bezüglich Weiterbildungsordnung: Vor dem 31. Dezember 2005 begonnene Weiterbildungsgänge für den Qualifikationsnachweis „Suchtmedizin“ gemäß § 3 a der WO (veröffentlicht im *Bayerischen Ärzteblatt* 8/1999) können nach den bisherigen Bestimmungen abgeschlossen werden.

Bitte beachten Sie bei Ihrer Anmeldung, dass zum einen am 1.8.2004 eine neue WO in Kraft getreten ist, zum anderen der 59. Bayerische Ärztetag am 23.4.2005 die Einführung der Zusatzweiterbildung „Suchtmedizinische Grundversorgung“ beschlossen hat. Diese Änderung der WO vom 23.4.2005 trat am 1.7.2005 in Kraft.

Weitere Informationen sind auch im Internet unter www.blaek.de verfügbar.

Medizinisches Zahlenrätsel

Im nachfolgenden Rätsel entspricht jede Zahl einem Buchstaben. Gleiche Zahlen bedeuten gleiche Buchstaben.

Aus den Einsendern der richtigen Lösung wird ein Gewinner gezogen, der als Anerkennung freien Eintritt für den 59. Nürnberger Fortbildungskongress 2008 der Bayerischen Landesärztekammer erhält. Der Gewinner wird schriftlich informiert. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösungswort einsenden an: Redaktion *Bayerisches Ärzteblatt*, Stichwort „Zahlenrätsel 7-8/2008“, Mühlbastraße 16, 81677 München

Einsendeschluss: 1. September 2008

Glaskörperentfernung	1	2	3	4	5	6	3	7	8	2	5	
Angeborene Bluterkrankung	3	9	10	11	10	12	12	10	5	8	2	5
Komplikation einer Pneumonie	13	11	5	14	4	10	5	4	15	14	12	12
Nebenwirkung einer Morphintherapie	7	16	12	3	2	13	10	3	2	7	17	
Symptom einer Ösophagusvarizenruptur	9	10	5	8	10	3	5	8	5	12	2	12
Klinische Untersuchungsmethode	10	14	12	6	14	11	3	10	3	2	7	17
Differenzialdiagnose einer schmerzhaften Genitalschwellung	9	7	18	5	17	3	7	4	12	2	7	17
Entwässerungsmittel	18	2	14	4	5	3	2	6	14	8		
Berufssymbol der Medizin	10	5	12	6	14	11	10	13	12	3	10	16
Eine längst beherrscht geglaubte Infektionskrankheit mit steigender Inzidenz in Mitteleuropa	3	14	16	5	4	6	14	11	7	12	5	
Folsäureantagonist, der auch bei Multipler Sklerose zugelassen ist	8	5	3	9	7	3	4	5	19	10	3	

Buchstabenschlüssel:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19

Lösungswort:

19	5	4	7	13	9	3	9	10	11	8	2	5